

Ä2 MACHT KLIMA, DAS NICHT DIE KRISE KRIEGT. (Natur)

Antragsteller*in: Christian-Hubertus Wolzenburg (KV Hagen)
Verfahrensvorschlag: Übernahme

Text

Von Zeile 235 bis 238 einfügen:

Hagener Tierschutzinitiativen bemühen sich seit Jahren, die Population der Stadtauben durch artgerechte Fütterung an festen Plätzen und gezielte Maßnahmen wie den Austausch der Gelege mit künstlichen Eiern zu reduzieren. Dies würde die Schwärme räumlich konzentrieren und verkleinern und so zu einer erhöhten Akzeptanz der Tauben in der Stadtbevölkerung führen. Um diese Arbeit leisten zu können, werden Taubenhäuser bzw.

Von Zeile 240 bis 241 einfügen:

unterstützen, die benötigten Grundstücke möglichst unbürokratisch erwerben zu können. Die Arbeit dieser Ehrenamtlichen wollen wir durch die städtische Umweltverwaltung unterstützen und unbürokratisch begleiten.

Begründung

Die Maßnahmen zum Stadtaubenmanagement sollten konkreter benannt werden als im Ursprungstext. Zudem müssen wir klarmachen, dass es nicht allein Aufgabe der Tierschutzinitiativen ist, sondern durch eine grün geführte Verwaltung aktiv unterstützt wird.

Unterstützer*innen

Sara Kunkel (KV Hagen)